

Akener Nachrichtenblatt [®]

**Akener Stadtanzeiger
und Amtsblatt
für die Stadt Aken (Elbe)**



**einschließlich der Ortschaften
Mennewitz, Kleinzerbst,
Kühren und Susigke**

26. Jahrgang

Aken (Elbe), den 9. Januar 2015

Nr. 618

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich wünsche Ihnen für das Jahr 2015 vor allem Gesundheit und viel Erfolg. Wichtig ist, dass uns der Frieden erhalten bleibt und unsere Stadt bei allen bestehenden finanziellen Problemen weiter voran kommt.

Mit der anstehenden Bürgermeisterwahl liegt es in Ihrer Hand, wer mich nach 25jähriger Tätigkeit ablöst.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 6. Sitzung am 11.12.2014 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Einstimmig wurde der Mitarbeiter des Eigenbetriebes „Stadtwerke Aken (Elbe)“ Herr Volker Becker als neues Mitglied für den Betriebsausschuss benannt.
2. Ebenfalls einstimmig wurde der Wirtschaftsplan 2015 für den Eigenbetrieb „Stadtwerke Aken (Elbe)“ beschlossen.
3. Einstimmig bestätigte der Stadtrat die Ergänzung des Maßnahmenplanes der Stadt zur Schadensbeseitigung der Folgen des Hochwassers 2013 an der nördlichen Fährbühne strömungsabgewandte Seite) der Fährstelle Aken als Teilmaßnahme des EB „Stadtwerke Aken (Elbe)“.
4. Der (erweiterte) Maßnahmenplan Hochwasser 2013, Stand 11.11.2014, zur Beantragung von Zuwendungen und Beseitigung der Hochwasserschäden 2013 wurde einstimmig beschlossen. Es sind nun 111 Maßnahmen + 5 Maßnahmen Stadtwerke mit einer Gesamtsumme von rund 23,45 Mio. €.
5. Bei 7 Gegenstimmen und einer Enthaltung wurde die Kalkulation der Kostenbeiträge für die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Aken (Elbe) nach dem Kinderförderungsgesetz LSA für den Zeitraum 01.01.-31.12.2015 mehrheitlich bestätigt.
6. Mehrheitlich bei 7 Gegenstimmen und einer Enthaltung beschloss der Stadtrat die 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Aken (Elbe) nach dem Kinderförderungsgesetz LSA (s.ANB).
Ich hatte im vorhergehenden ANB bereits auf anstehende Erhöhungen hingewiesen und die Satzungsänderung wurde vorab im Internet veröffentlicht.
7. Bei 1 Enthaltung wurde die Kultur- und Sportförderliste der Stadt Aken (Elbe) für das Jahr 2015 einmütig bestätigt.
8. Einstimmig wurde der 1. Änderung des Sanierungswirtschaftsplanes 2014 zugestimmt.
9. Der Sanierungswirtschaftsplan 2015 wurde einstimmig beschlossen.
10. Zur Erörterung des Beteiligungsberichtes gab es keine Wortmeldungen.
11. Bei 1 Gegenstimme und 3 Enthaltungen wurde das Konsolidierungsprogramm 2015 mehrheitlich beschlossen. Die Einsparungen sind schon Bestandteil des Haushaltes 2015 und wirken sich auf die Folgejahre aus.
12. In namentlicher Abstimmung wurde bei 1 Gegenstimme und 3 Enthaltungen der Haushaltsplan 2015 und die Haushaltssatzung 2015 mehrheitlich beschlossen. Ich berichte dazu

im nächsten ANB. Die Haushaltssatzung 2015 wurde mit dem Haushaltsplan am 16.12.2014 der Kommunalaufsicht des Landkreises übergeben. Durch das Defizit im Erfolgsplan ist die Haushaltssatzung nicht genehmigungsfähig.

13. Einstimmig erfolgte der Abwägungsbeschluss zur Einbeziehungssatzung/Abrundungssatzung „Am Wasserturm“.
14. Ebenfalls einstimmig wurde der Satzungsbeschluss zur Einbeziehungssatzung/Abrundungssatzung „Am Wasserturm“ gefasst.
15. Einstimmig stimmte der Stadtrat der Grundsatzentscheidung über die Zulassung einer Bebauung der Grünfläche in der Kaiserstraße (zwischen Telekom-Gebäude und Töpferbergstraße) zu.

Nach der Einwohnerfragestunde wurden im nichtöffentlichen Teil folgende Beschlüsse gefasst:

16. Einstimmig wurde dem Erwerb eines Grundstückes (Gemarkung Aken, Flur 29, Flurstück 59/7) vom Land Sachsen-Anhalt zugestimmt.
17. Ebenfalls einstimmig wurde der Verkauf eines Grundstückes beschlossen.
18. Einstimmig beschloss der Stadtrat die Erweiterung des bestehenden Erbbaurechtsvertrages für die Sekundarschule Aken. Es handelt sich hierbei um das Grundstück Burgstraße 17. Der Landkreis will das Gebäude (desolat) zur Schaffung von Parkplätzen abreißen. Der historische Torbogen wird saniert.

Weitere Einzelheiten zu den Beschlüssen und den Verlauf der Sitzung entnehmen Sie bitte dem Protokoll nach Aushang im Schaukasten am Rathaus.

Inhalt des Amtsblattes:

- | | |
|----------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Seite 2 | – 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder + Bekanntmachungsanordnung |
| | – Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes „Stadtwerke Aken/Elbe“ |
| Seite 3 | – Bekanntmachung der Stadt Aken (Elbe)
- Einbeziehungs- / Abrundungssatzung „Am Wasserturm“
- Vorhabenbezogener Bebauungsplan B-Plan Nr. 13 – Gewerbegebiet Aken-Ost / Teilbereich „ILAKO GmbH“ – Entwurf |
| Seite 4 | – Ausschreibung der Stelle des/der Bürgermeister/in (Hauptverwaltungsbeamte/r) |
| Seite 5 | – Wahlbekanntmachungen |
| Seite 6 | – Ehejubiläen 2015 |
| Seite 7 | – Aus den Ortschaften |

Ab 01.01.2015 habe ich in meiner Organisationshoheit eine Umstrukturierung der Verwaltung vorgenommen. Das Haupt- und Ordnungsamt fällt weg und die Aufgabenbereiche Allgemeine Verwaltung und Ordnung werden als Sachgebiet der Amtsleiterin Frau Klee zugeordnet. Sachgebietsleiter wird Herr Zelinka, welcher somit Frau Klee unterstellt wird. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereiches Ordnung ziehen in das Rathaus um. Lediglich die Einwohnermeldestelle verbleibt im Gebäude Bärstraße 50 (Seitenflügel).

Ihr Bürgermeister
Hansjochen Müller

2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Aken (Elbe) nach dem Kinderförderungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt

Auf der Grundlage der §§ 8, 11 und 45 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA), den §§ 2 und 5 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG LSA), dem § 90 des Achten Buches Sozialgesetzbuch – Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) und § 13 des Gesetzes zur Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege des Landes Sachsen-Anhalt (KiFöG LSA) in den jeweils zur Zeit geltenden Fassungen hat der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) in seiner Sitzung am 11.12.2014 folgende 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Aken (Elbe) nach dem Kinderförderungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt beschlossen:

§ 1

§ 7 Absatz 1 wird wie folgt geändert:

Der monatliche Kostenbeitrag beträgt pro Kind:

Betreuungsart	vereinbarte tägliche Betreuungszeit	Kostenbeitrag
Kinderkrippe	5 Stunden	130,00 €
	7 Stunden	160,00 €
	8 Stunden	170,00 €
	9 Stunden	180,00 €
	10 Stunden	190,00 €
Kindergarten	5 Stunden	99,00 €
	7 Stunden	115,00 €
	8 Stunden	120,00 €
	9 Stunden	130,00 €
Hort	10 Stunden	140,00 €
	1 Stunde	20,00 €
	5 Stunden	60,00 €
	6 Stunden	70,00 €
	Ferienbetreuung pro Woche	20,00 €

§ 2

Die 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Aken (Elbe) nach dem Kinderförderungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt tritt am 01.01.2015 in Kraft.

Aken (Elbe), 12.12.2014

Müller 
Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)



Bekanntmachungsanordnung

die 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Aken (Elbe) nach dem Kinderförderungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen der Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn:

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt;
- diese Satzung wurde nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht;
- der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Aken (Elbe), 09.01.2015

Müller 
Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)



Feststellung des Jahresabschlusses des Wirtschaftsjahres 2013, der Verwendung des Ergebnisses sowie des Ergebnisses der Prüfung des Jahresabschlusses des Wirtschaftsjahres 2013 des Eigenbetriebes „Stadtwerke Aken/Elbe“

Mit dem Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Henning Sommer GmbH Bad Bevensen vom 25.04.2014 über die Abschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2013 wurde der Jahresabschluss festgestellt. Es wurde folgendes abschließendes Prüfungsergebnis erteilt:

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebsatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt. Das Rechnungsprüfungsamt bestätigte mit Schreiben vom 10.07.2014 das Ergebnis der Jahresabschlussprüfung. Der Betriebsausschuss bestätigte in seiner Sitzung am 21.08.2014 die Feststellung des Jahresabschlusses und den Bericht des Betriebsleiters für das Wirtschaftsjahr 2013 sowie den Bericht über die Abschlussprüfung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Henning Sommer GmbH Bad Bevensen. Der Stadtrat fasste in seiner Sitzung am 11.09.2014 folgende Beschlüsse:

Die Stellungnahme des Betriebsleiters zum Prüfbericht über die Jahresabschlussprüfung des EB „Stadtwerke“ für das Wirtschaftsjahr 2013 wird bestätigt.

Der Jahresabschluss 2013 des EB „Stadtwerke“ wird wie folgt festgestellt:

2.1. Bilanzsumme	2.326.328,95 €
2.1.1. davon entfallen auf der Aktivseite auf das	
- Anlagevermögen	1.838.836,11 €
- Umlaufvermögen	484.025,00 €
- Rechnungsabgrenzungsposten	3.467,31 €
2.1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	1.601.470,70 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	112.727,94 €
- die Rückstellungen	176.622,41 €
- die Verbindlichkeiten	349.371,46 €
2.2. Jahresgewinn	18.100,04 €
2.2.1. Summe der Erträge	1.866.900,67 €
2.2.2. Summe der Aufwendungen	1.848.800,63 €
3. Der vorgetragene Gewinn der Vorjahre beträgt 146.373,32 €. Der Jahresgewinn 2013 in Höhe von 18.100,04 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.	
4. Dem Betriebsleiter wird für das Wirtschaftsjahr 2013 Entlastung erteilt.	

Aken, den 09.01.2015

Müller 
Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)

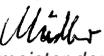


Bekanntmachung der Feststellung des Jahresabschlusses, der Verwendung des Ergebnisses sowie des Ergebnisses der Prüfung des Jahresabschlusses des Wirtschaftsjahres 2013 des Eigenbetriebes „Stadtwerke“ der Stadt Aken/Elbe

Die vorstehende Feststellung des Jahresabschlusses, der Verwendung des Ergebnisses sowie des Ergebnisses der Prüfung des Jahresabschlusses des Wirtschaftsjahres 2013 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gemäß § 130 Abs. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) in Verbindung mit § 2 des Eigenbetriebengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 24.03.1997 (GVBl. LSA S. 446), zuletzt geändert durch Artikel 4 des 2. Gesetzes zur Fortentwicklung des Kommunalverfassungsrechts vom 26.05.2009 (GVBl. LSA S. 238), liegt der Bericht über die Jahresabschlussprüfung vom 12.01.2015 bis 22.01.2015 in Zimmer 8 des Rathauses, Markt 11, 06385 Aken, öffentlich aus. Er kann montags bis donnerstags in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und donnerstags zusätzlich von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr eingesehen werden.

Aken (Elbe), 09.01.2015

Müller 
Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)



Impressum:

Das Akener Nachrichtenblatt ist der Stadtanzeiger und das Amtsblatt für die Stadt Aken und die Ortschaften Mennewitz, Kleinerzst, Kühnen und Susigke. Es erscheint 14täglich (gerade Wochen).
Herausgeber: Matthias Schmidt
Verantwortlich für das Amtsblatt: Hansjochen Müller, Bürgermeister
Redaktion: Matthias Schmidt, Stefan Krone (e.a.), mail: an@godruck.com
Druck und Verlag: Druckerei Gottschalk, PSF 1156, 06382 Aken, Tel./Fax: (034909) 82103/82949
Für unaufgefordert eingesandte Texte und handschriftlich oder fernmündlich übertragene Daten übernimmt der Verlag keine Haftung. Der Verlag behält sich das Recht zum Kürzen vor.
Einzelbezug über den Verlag möglich.
Annoncen und Texte bleiben, soweit nicht anders vereinbart, Eigentum des Verlages. Jede weitere Verwendung – insbesondere Ablichten, Vervielfältigung oder Abdrucken in einer anderen Zeitung – verstößt gegen das Urheberrecht und bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung.
Der Titel „Akener Nachrichtenblatt“ ist gemäß § 5 Abs. 3 MarkenG in allen Schreibweisen und Darstellungsformen urheberrechtlich geschützt (Titelschutz).
Aus rechtlichen Gründen sind bei Annoncen Irrtümer vorbehalten. Es gelten die Vorschriften der Preisauszeichnungspflicht.

Bekanntmachung der Stadt Aken (Elbe)

Einbeziehungs- / Abrundungssatzung „Am Wasserturm“

hier: **Beschluss über das Ergebnis der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (2), der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB und der Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 BauGB – Abwägungsbeschluss**

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) hat auf seiner Sitzung am 11.12.2014 die Abwägungsvorschläge für die Einbeziehungs- / Abrundungssatzung „Am Wasserturm“, in der dieser Sitzungsvorlage beiliegenden Fassung (Anlage) beschlossen (**Beschluss-Nr.: 42-06/14**). Der Abwägungsbeschluss ist die Grundlage für den Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB.

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Aken (Elbe), 09.01.2015

Müller 
Bürgermeister



Bekanntmachung der Stadt Aken (Elbe)

Einbeziehungs- / Abrundungssatzung „Am Wasserturm“

hier: **Satzungsbeschluss**

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) hat auf seiner Sitzung am 11.12.2014 die Einbeziehungs- / Abrundungssatzung „Am Wasserturm“, in der sich aus dem Ergebnis des Abwägungsbeschlusses ableitenden Fassung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen (**Beschluss-Nr.: 43-06/14**).

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Aken (Elbe), 09.01.2015

Müller 
Bürgermeister



Bekanntmachung der Stadt Aken (Elbe)

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan
B-Plan Nr. 13 – Gewerbegebiet Aken-Ost /
Teilbereich „ILAKO GmbH“ – Entwurf
hier: Beschluss des Entwurfes, der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (2), der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB und der Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 BauGB**

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) hat auf seiner Sitzung am 11.12.2014:

den Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 13 – Gewerbegebiet Aken-Ost / Teilbereich „ILAKO GmbH“ einschließlich des Umweltberichts i.d.F. vom Oktober 2014, den Entwurf der dazugehörigen Begründung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 13 – Gewerbegebiet Aken-Ost / Teilbereich „ILAKO GmbH“ i.d.F. vom Oktober 2014, die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Form einer öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 13 – Gewerbegebiet Aken-Ost / Teilbereich „ILAKO GmbH“ und des Entwurfs der dazugehörigen Begründung für die Dauer eines Monats, die

Beteiligung der Behörden sowie der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden gemäß der §§ 2 und 4 Abs. 2 BauGB beschlossen (**Beschluss-Nr.: 44-06./14**).

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Aken (Elbe), 09.01.2015

Müller 
Bürgermeister



Bekanntmachung der Stadt Aken (Elbe)

Vorhabenbezogener Bebauungsplan B-Plan Nr. 13 – Gewerbegebiet Aken-Ost / Teilbereich „ILAKO GmbH“ – Entwurf hier: Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB

Der Entwurf des Vorhabenbezogenen B-Plans Nr. 13 – Gewerbegebiet Aken-Ost / Teilbereich „ILAKO GmbH“ einschließlich des Umweltberichts i.d.F. vom Oktober 2014 sowie der Entwurf der dazugehörigen Begründung i.d.F. vom Oktober 2014 liegt:

vom 19.01. bis 20.02.2015

in der Stadtverwaltung Aken (Elbe), Dezernat Bauwesen, Bärstraße 50, Zimmer 4, während der Dienststunden

Montag bis Freitag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch	von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Während dieser Zeit besteht die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Aken (Elbe), 09.01.2015

Müller 
Bürgermeister



Ausschreibung der Stelle des/der Bürgermeister/in (Hauptverwaltungsbeamte/r) der Stadt Aken (Elbe)

Allgemeines:

In der Stadt Aken (Elbe) ist die Stelle der/des Bürgermeisters/in neu zu besetzen.

**Die Wahl findet am 22. März 2015 in der Zeit
von 08 bis 18 Uhr statt.**

Der/Die Bürgermeister/in wird gemäß § 61 Absatz 1 und § 62 Absatz 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) in Verbindung mit § 3 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in den jeweils geltenden Fassungen von den wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern der Einheitsgemeinde Stadt Aken (Elbe) in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl gewählt.

Die Amtszeit beträgt sieben Jahre. Amtsantritt wird der 04. Juli 2015 sein. Fällt auf keine(n) Bewerberin/Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, findet am **12. April 2015 eine Stichwahl** zwischen den beiden Bewerberinnen / Bewerbern mit den meisten Stimmen statt. Die Einheitsgemeinde Stadt Aken (Elbe) ist eine kreisangehörige Stadt im Landkreis Anhalt Bitterfeld mit derzeit rd. 8.000 Einwohnern.

Der Bürgermeister ist Beamte/r auf Zeit und Leiter der Verwaltung (§ 60 (1) KVG LSA). Er/Sie vertritt und repräsentiert die Stadt Aken (Elbe) (§ 60 (2) KVG LSA) und bereitet die Beschlüsse der Vertretung und ihrer Ausschüsse vor und führt sie aus (§ 65 (1) KVG LSA). Der Amtsinhaber tritt nicht erneut zur Wahl an.

Anforderungen:

Bewerber/innen müssen am Wahltag das 21. Lebensjahr vollendet haben und dürfen das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Sie dürfen nicht nach § 40 Abs. 2 KVG LSA von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.

Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitlich-demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes und der Landesverfassung eintreten und die nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind oder infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben. Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind darüber hinaus nicht wählbar, wenn ein derartiger Ausschluss oder Verlust nach den Rechtsvorschriften des Staates besteht, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen.

Die beamtenrechtlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit müssen vorliegen. Auf die Hinderungsgründe gemäß § 62 KVG LSA wird hingewiesen.

Leistungen:

Die/ Der Bürgermeister/in wird in das Beamtenverhältnis auf Zeit berufen. Die Besoldung erfolgt nach der Kommunalbesoldungsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KomBesVO) in der Besoldungsgruppe A 15.

Bewerbungsunterlagen:

Für die Einreichung der Bewerbung gelten die Bestimmungen des § 30 KWG LSA und der §§ 38a sowie 39 Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt.

Die Bewerbung muss folgende Angaben enthalten:

- Namen, Vornamen,
- Beruf,
- Tag der Geburt,
- Anschrift der Hauptwohnung.

Ihr ist eine Bescheinigung der Hauptwohnsitzgemeinde des Bewerbers über die Wählbarkeit (Anlage 9 zu § 30 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 KWO LSA) beizufügen.

Bewerbungen mit den im Wahlamt des Rathauses erhältlichen, erforderlichen Unterlagen (Unterstützungsunterschriften oder Unterstützungserklärung einer Partei oder Wählergruppe, Wählbarkeitsbescheinigung, eidesstattliche Versicherung für Wahlbewerber anderer Mitgliedsstaaten der EU) sind schriftlich innerhalb der Einreichungsfrist an die

**Stadt Aken (Elbe)
Stadtwahlleiter
Markt 11, 06385 Aken (Elbe)**

einzureichen.

Die Bewerbung für die Wahl zum Bürgermeister muss von mindestens ein vom Hundert der Wahlberechtigten, persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein. Die Anzahl der erforderlichen Unterstützungsunterschriften beträgt 70. (Formblatt notwendig)

Für Bewerber/innen, die durch eine Partei oder Wählergruppe unterstützt werden, gilt die Regelung des § 21 Abs. 10 Satz 1 des Kommunalwahlgesetzes Land Sachsen-Anhalt entsprechend, wenn für den Bewerber eine Unterstützungserklärung in einem Verfahren nach § 24 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt abgegeben wurde. Damit sind Bewerber, die am Tage der Bestimmung des Wahltages durch Parteien oder Wählergruppen unterstützt werden, welche im Deutschen Bundestag, im Landtag des Landes Sachsen-Anhalt oder im Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) durch eigene Wahlvorschläge vertreten sind, von der Beibringung von Unterstützungsunterschriften befreit.

Staatsangehörige aus anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die sich zur Wahl bewerben, haben mit der Bewerbung eine Versicherung abzugeben (nach Muster der Anlage 8a zu § 38a der Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt), dass sie nach den Rechtsvorschriften des Staates, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen, nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen oder in Folge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben.

Die Einreichungsfrist beginnt am Tage nach der Stellenausschreibung, 10.01.2015 (Akener Nachrichtenblatt Veröffentlichung am 09.01.2014) und **endet am Montag, dem 23. Februar 2015, 18 Uhr.**

Die Bewerbung kann nur innerhalb dieser Frist zurück genommen werden.

Gemäß § 63 (2) KVG LSA ist den vom Stadtwahlausschuss zugelassenen Bewerbern Gelegenheit zu geben, sich in mindestens einer öffentlichen Veranstaltung vorzustellen. Die **Vorstellung der Kandidaten** findet am **Freitag, den 13.03.2015 um 19.00 Uhr im Saal des Schützenhauses, Schützenplatz 2**, statt.

Aken (Elbe), den 09. Januar 2015

Zelinka
Stadtwahlleiter

Wahlbekanntmachung

Gemäß § 4 der Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt gebe ich hiermit die Zusammensetzung des Stadtwahlausschusses für die Bürgermeisterwahl am **22. März 2015** für die Stadt Aken (Elbe) bekannt:

Stadtwahlleiter Zelinka, Michael	Stellvertreterin Kiel, Claudia
Beisitzer/in Heine, Heike Korn, Kathrin Ludwig, Dagmar Nitsch, Günter	Stellvertreter/in Worms, Kirsten Brüning, Claudia Burian, Beate Bode, Petra

Die Zeit, der Ort und der Gegenstand der Verhandlungen der Sitzungen des Stadtwahlausschusses werden im Schaukasten am Rathaus, Markt 11, öffentlich bekannt gemacht. Jedermann hat zu den Sitzungen Zutritt.

Sitzungstermine:

25.02.2015	(Zulassung der Bewerber)
24.03.2015	(nach Hauptwahl)
bei Bedarf am 13.04.2015	(nach Stichwahl)

Zelinka
Stadtwahlleiter

Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, dem 22. März 2015, findet die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin statt. Die Wahl dauert von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Eine eventuelle erforderliche Stichwahl findet am Sonntag, dem 12. April 2015, in der gleichen Zeit statt.

2. Die Stadt Aken (Elbe) ist in 9 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk 1

Wahllokal im Nebengebäude Kindertagesstätte „Borstel“, Komturstraße 19

- | | |
|----------------|------------------------|
| 1. Ackerstraße | 9. Köthener Landstraße |
| 2. Am Notstall | 10. Mennewitzer Weg |

- | | |
|-------------------------|--------------------------|
| 3. Bobbestraße | 11. Mühlenstraße |
| 4. Bruchwinkel | 12. Randel-Hannemann-Weg |
| 5. Feldstraße | 13. Ringstraße |
| 6. Heidestraße | 14. Roonstraße |
| 7. Kleinzerbster Straße | 15. Schwabenstraße |
| 8. Köthener Chaussee | 16. Spittelstraße |

Wahlbezirk 2

Wahllokal in der Sekundarschule, Foyer, Burgstraße 16

- | | |
|----------------------------------------------------|----------------------------------|
| 1. Am Magdalenenteich | 11. Holländer Weg |
| 2. Bahnhofstraße | 12. Neuer Weg |
| 3. Bismarckplatz | 13. Kaiserstraße |
| 4. Buchenweg | 14. Lazarettstraße |
| 5. Calber Landstraße
(außer Nr. 89, 90, 91, 92) | 15. Obselauer Weg
und Obselau |
| 6. Dr. Pilling Straße | 16. Straße der AWG |
| 7. Eichenweg | 17. Töpferbergstraße |
| 8. Finkenherd | 18. Weberstraße |
| 9. Flurstraße | 19. Werner-Nolopp-Straße |
| 10. Große Hopfenbreite | 20. Zum Burglehn |

Wahlbezirk 3

Wahllokal im Hauptgebäude Kindertagesstätte „Borstel“, Komturstraße 19

- | | |
|------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Am Wasserturm | 12. Silberstraße |
| 2. Angerstraße | 13. Spronaer Straße |
| 3. Gartenstraße | 14. Stiftstraße |
| 4. Heiratsberg | 15. Himmelreichstraße 52 bis 72
(nur gerade Hausnummern)
und 77 bis 105
(durchgehend) |
| 5. Hermann-Löns-Straße | 16. Ritterstraße 44 bis 84
(nur gerade Hausnummern)
und 57 bis 99
(durchgehend) |
| 6. Hopfenstraße | |
| 7. Kirchstraße | |
| 8. Komturstraße | |
| 9. Köthener Straße | |
| 10. Meisterstraße | |
| 11. Schützenplatz | |

Wahlbezirk 4

Wahllokal in der Grundschule I, Werner-Nolopp-Schule, Speiseraum, Burgstraße 1 (Eingang Markt)

- | | |
|--------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Bärstraße | 13. Philippsburg |
| 2. Burgstraße | 14. Poststraße |
| 3. Dessauer Straße | 15. Ziegelstraße |
| 4. Elbstraße | 16. Himmelreichstraße 1 bis 51
(durchgehend)
und 53 bis 75
(nur ungerade Hausnummern) |
| 5. Fährstraße | |
| 6. Fischerstraße | |
| 7. Hafestraße | 17. Ritterstraße 1 bis 43
(durchgehend)
45 bis 55
(nur ungerade Hausnummern) |
| 8. Kantorstraße | |
| 9. Markt | |
| 10. Mönchsgang | |
| 11. Nikolaiplatz | |
| 12. Parkstraße | |

Wahlbezirk 5

Wahllokal in der Grundschule II, Elbe-Schule, Raum 5, Straße des Friedens 2 (linker Eingang)

- | | |
|------------------------|--------------------|
| 1. Amselweg | 7. Kiefernweg |
| 2. An der Rohrlache | 8. Nachtigallenweg |
| 3. Dessauer Chaussee | 9. Puschkinstraße |
| 4. Dessauer Landstraße | 10. Storchstraße |
| 5. Erwitter Straße | 11. Waldstraße |
| 6. Freiheitsstraße | |

Wahlbezirk 6

Wahllokal in der Grundschule II, Elbe-Schule, Raum 6, Straße des Friedens 2 (linker Eingang)

- | | |
|----------------------|----------------------------|
| 1. Am Alten Elbdeich | 7. Schillerstraße |
| 2. Am Dreieck | 8. Schrebergartenweg |
| 3. Am Neuen Friedhof | 9. Straße des Friedens |
| 4. Arndtstraße | 10. Straße der Solidarität |
| 5. Geibelstraße | 11. Susigker Straße |
| 6. Goethestraße | |

Wahlbezirk 7 Ortschaft Kleinzerbst**Wahllokal im Gemeindezentrum, Reppichauer Straße 1**

- | | |
|------------------|-----------------------|
| 1. Akener Straße | 5. Parkstraße |
| 2. Flurstraße | 6. Reppichauer Straße |
| 3. Försterwinkel | 7. Waldweg |
| 4. Kleines Dorf | |

Wahlbezirk 8 Ortschaft Kühren und Ortschaft Mennewitz**Wahllokal im Gemeinderäum Kühren, Dorfstraße 13**

Ortschaft Kühren:

- | | |
|-------------------------------------------|---------------|
| 1. An der Mühle | 3. Dorfstraße |
| 2. Calber Landstraße
89, 90, 91 und 92 | |

Ortschaft Mennewitz:

- | | |
|--------------|----------------|
| 1. Am Schilf | 3. Pappelweg |
| 2. Mennewitz | 4. Robinienweg |

Wahlbezirk 9 Ortschaft Susigke**Wahllokal in der Gaststätte „Zur Friedenseiche“, Lindenstraße 48a**

- | | |
|-------------|-----------------|
| 1. Kabelweg | 2. Lindenstraße |
|-------------|-----------------|

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 25.02.2015 übersandt werden, sind der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem die wahlberechtigte Person zu wählen hat.

3. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlbezirk wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Zur Wahl sollte die Wahlbenachrichtigung mitgebracht werden. Auf Verlangen, insbesondere wenn keine Wahlbenachrichtigung vorgelegt wird, hat sich die wählende Person auszuweisen.

Der Stimmzettel wird amtlich hergestellt und im Wahllokal bereitgehalten. Er enthält in alphabetischer Reihenfolge die Namen und Vornamen der zugelassenen Bewerber und jeweils ein Feld für jede Bewerberin/jeden Bewerber zur Kennzeichnung.

Die wählende Person muss den Namen der Bewerberin/des Bewerbers, der/dem sie ihre Stimme geben will, durch Ankreuzen oder in sonstiger Weise zweifelsfrei auf dem Stimmzettel kennzeichnen.

Die wahlberechtigte Person hat für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin eine Stimme. Nicht mehr als eine Stimme auf dem Stimmzettel, der Stimmzettel ist sonst ungültig!

Nach der Kennzeichnung des Stimmzettels in einer Wahlzelle des Wahlraumes muss dieser so gefaltet sein, dass nicht erkennbar ist, wie gewählt wurde. Der Stimmzettel wird anschließend in eine Wahlurne gegeben.

4. Wahlscheininhaberinnen/Wahlscheininhaber können an der Wahl
- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebietes oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.

Die **Briefwahl** wird in folgender Weise ausgeübt:

- Die wählende Person kennzeichnet persönlich und unbeobachtet ihren Stimmzettel.
- Sie legt den Stimmzettel unbeobachtet in den amtlichen Wahlumschlag und verschließt diesen.
- Sie unterschreibt unter Angabe des Ortes und des Tages die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl.
- Sie legt den verschlossenen amtlichen Wahlumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen Wahlbriefumschlag.
- Sie verschließt den Wahlbriefumschlag.
- Sie übersendet den Wahlbrief so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

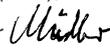
Wahlscheine und Briefwahlunterlagen sind bei der Stadt Aken (Elbe), Rathaus, Markt 11, Zimmer 14, Wahlbüro, ab dem 02.03.2015 erhältlich.

Das Briefwahlergebnis wird gesondert festgestellt. Zur Auszählung der Stimmen wird ein Briefwahlvorstand im Rathaus, Markt 11, eingerichtet.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jeder hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Nach den Vorschriften des Strafgesetzbuches wird bestraft, wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht.

Aken (Elbe), 09.01.2015

Müller 
Bürgermeister

**Ehejubiläen 2015**

Die Landesregierung Sachsen-Anhalt, der Landkreis Anhalt-Bitterfeld und die Stadt Aken möchten Ehejubilaren, die in Aken ihren Wohnsitz haben, auch im Jahre 2015 aus Anlass des 50., 60., 65., 70. und 75. Hochzeitstages gratulieren.

Da Eheschließungen bei den Meldebehörden nicht gespeichert sind, werden die Ehepaare, die in den Jahren 1965, 1955, 1950, 1945 und 1940 geheiratet haben, gebeten, sich im Rathaus, Zimmer 9, zu melden.

Bei der Meldung ist der Tag der Eheschließung urkundlich nachzuweisen.

Müller
Bürgermeister

**Die Stadt Aken (Elbe) gratuliert
im Januar 2015 herzlich**

<i>Herrn Eberhard Schmidt</i>	zum	80. Geburtstag
<i>Frau Maria Kühn</i>	zum	80. Geburtstag
<i>Frau Helene Kutzki</i>	zum	80. Geburtstag
<i>Herrn Joachim Naumann</i>	zum	80. Geburtstag
<i>Frau Karin Ziehe</i>	zum	80. Geburtstag
<i>Frau Maria Mittelstraß</i>	zum	80. Geburtstag
<i>Herrn Ulrich Schirmacher</i>	zum	80. Geburtstag
<i>Herrn Siegfried Wrobel</i>	zum	80. Geburtstag
<i>Herrn Rainer Titsch</i>	zum	80. Geburtstag

<i>Frau Anneliese Grenzbach</i>	zum	91. Geburtstag
<i>Herrn Karl König</i>	zum	92. Geburtstag
<i>Frau Luise Oestreich</i>	zum	92. Geburtstag
<i>Herrn Josef Hähnel</i>	zum	92. Geburtstag
<i>Frau Elisabeth Voigt</i>	zum	93. Geburtstag
<i>Frau Erna Bebbler</i>	zum	93. Geburtstag
<i>Frau Elly Jahn</i>	zum	94. Geburtstag
<i>Frau Hildegard Jaekel</i>	zum	95. Geburtstag
<i>Frau Annelise Becker</i>	zum	95. Geburtstag

*verbunden mit dem Wunsch nach Gesundheit,
persönlichem Wohlergehen
und einem beschaulichen Lebensabend.*

Müller, Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)



Ortschaft Kühren



Geburtstage im Januar 2015

Wir gratulieren

Frau Elvira Schneider nachtr. zum 67. Geburtstag
 Herr Erhard Natho zum 85. Geburtstag
 Herr Helmut Niemann zum 77. Geburtstag
 Herr Ernst Grahl zum 72. Geburtstag
 Herr Karl Hamann zum 76. Geburtstag
 Frau Regina Mittendorf zum 70. Geburtstag
 Frau Elfriede Keller zum 85. Geburtstag
 Frau Martha Dehn zum 86. Geburtstag

Im Namen des Ortschaftsrates, der Stadt Aken (Elbe) und in meinem eigenen Namen wünsche ich den Geburtstagskindern im Monat Januar zu ihrem Ehrentag Gesundheit und Wohlergehen.

Kapuhs, Ortsbürgermeisterin

Ortschaft Mennewitz

Der Ortschaftsrat Mennewitz gratuliert im Januar 2015

Frau Helga Schulz zum 66. Geburtstag
 Frau Jutta Zahn zum 67. Geburtstag

Zu ihrem Ehrentag wünschen wir ihr alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Der Ortschaftsrat Mennewitz

Ortschaft Susigke

Die Ortschaft Susigke gratuliert im Januar 2015 herzlich

Frau Marlies Klix nachtr. zum 72. Geburtstag
 Frau Erika Saager zum 78. Geburtstag

verbunden mit dem Wunsch nach Gesundheit und persönlichem Wohlergehen.

Der Ortschaftsrat Susigke



Ortschaft Kleinzerbst



Geburtstage im Monat Januar 2015

Wir gratulieren

Herr Helmut Kittel nachtr. zum 79. Geburtstag
 Herr Rainer Rogalla zum 65. Geburtstag
 Frau Rosel Exner zum 77. Geburtstag
 Frau Gerda Heenemann zum 77. Geburtstag

Im Namen der Stadt Aken (Elbe), des Ortschaftsrates sowie in meinem eigenen Namen wünsche ich den Geburtstagskindern dieses Monats Gesundheit und Wohlergehen.

G. Lingner



Hilfsangebote der Caritas für Hochwassergeschädigte der Stadt Aken und Umgebung



Auch im Jahr 2015 sind wir mit unserem Beratungs- und Hilfsangebot vor Ort. Anträge zur Regulierung der Hochwasserschäden können auch im neuen Jahr noch gestellt werden. Die Antragsfrist für Anträge bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt ist bis zum 30. Juni 2015 verlängert worden.

Caritas-Beratungsbüro/ Werkzeugverleih

Burgstraße 38,0 6385 Aken

Beratung: Andrea Plewa

Tel.: 0151/65645814

Mail: andrea.plewa@caritas-dessau.de

Werkzeugverleih: Thomas Hauptmann und Hans Baran

Tel.: 0151/ 12930616

Sozialräumliche Projektarbeit: Sandy Wojciechowski

Tel.: 0171/9881392

Mail: sandy.wojciechowski@caritas-dessau.de

Kita Bummi

Ein weihnachtliches Dankeschön spendierten die Kinder der Bienen- und der Marienkäfergruppe der Akener Kita Bummi am Vormittag des 9. Dezember ihren Freunden und Sponsoren.



„Wir haben um die 35 unserer treuen Partner eingeladen - natürlich verstehen wir, dass nicht alle an einem Dienstagmorgen zu uns kommen können“ - umso mehr freute sich Kita-Leiterin Simone Franke über die, die es doch geschafft hatten. Hasenoma Anni alias Annette Schermuck, Peter Wendel, der schon traditionelle Weihnachtsmann der Bummi-Kinder, Sven Hillmer von der Akener Sparkasse, Matthias Schmidt von der SPD, Michael Kiel von der Feuerwehr, Beate Parzich vom gleichnamigen Baustoffhandel, Drachenfreund Heiko Spiller, Barbara Urbschat von der Köthener Verkehrswacht und Schiffsmodellfreund Günter Lang freuten sich ebenso über Kaffee und Kuchen wie Petra Raschke vom gleichnamigen Reisebüro und Martina Geffert vom Drogeriemarkt Rossmann.

Steffen Dörre



*Die nächsten Begegnungen des
TSV "Elbe" Aken 1863 e.V. – Abteilung Fußball*

1. Herren Kreisoberliga

Sa. 10.01.15 16:30 Uhr Hallenturnier in Aken

2. Herren 1. Kreisklasse

So. 11.01.15 16:00 Uhr Hallenturnier in Aken

Alte Herren 2. Kreisklasse

So. 15.02.15 13:00 Uhr Hallenturnier in Aken

B – Junioren Landesliga

Sa. 17.01.15 13:30 Uhr Hallenturnier in Aken

C – Junioren Kreisliga

So. 18.01.15 13:30 Uhr Hallenturnier in Aken

D – Junioren Kreisunionsoberliga

3. Envia m-Cup

Sa. 24.01.15 09:00 Uhr Hallenturnier in Aken

E – Junioren Kreisliga

So. 11.01.15 09:00 Uhr
Hallenkreismeisterschaften
Ballsporthalle Sandersdorf

Sa. 10.01.15 13:00 Uhr Hallenturnier in Aken
So. 18.01.15 09:00 Uhr Hallenturnier in Aken

F – Junioren Kreisliga

So. 21.12.14 12:30 Uhr
Hallenkreismeisterschaften
Sporthalle Aken

Di 30.12.14 10:00 Uhr
Taxi-Eichler-Cup
Heinz-Fricke-Halle Köthen

So. 11.01.15 13:00 Uhr Hallenturnier in Aken
Sa. 17.01.15 09:00 Uhr Hallenturnier in Aken

G – Junioren Kreisliga

**Du bist zwischen 4-6 Jahre alt und hast
Spaß am Fußball spielen?
Dann komm zu einem Probetraining!!!**

Wann?: jeden Donnerstag von 15:30 Uhr - 17:00
Uhr

Wo?: Sporthalle Sekundarschule Aken, 06385 Aken,
Burgstraße 16

So. 11.01.15 09:00 Uhr
Hallenkreismeisterschaften
Sporthalle Wolfen-Krondorf

Sa. 10.01.15 09:00 Uhr Hallenturnier in Aken
So. 15.02.15 09:00 Uhr Hallenturnier in Aken



Hallenturniere



22. Akener Fanturnier 2015

Das "Akener Fanturnier" ist eines der größten Fanturniere für Freizeit-Fußballmannschaften Sachsen-Anhalts und erfreut sich im Laufe der Jahre immer größerer Beliebtheit. Im Jahr 2015 geht es schon in seine 22. Auflage in Folge und die Sieger des letzten Jahres, die "Borussen Mission", werden alles daran setzen ihren Titel zu verteidigen.

Alle interessierten Freizeitmannschaften können sich unter fanturnier-aken@gmx.de oder 01783074688 anmelden.

Die Startgebühren bei diesem Turnier kommen dem Akener Fußballnachwuchs zu Gute.

Überraschungen fürs Leben

Dass die Stadt Aken bei runden Geburtstagen jenseits der 80 den Jubilaren gratuliert, ist üblich und außer den erreichten Lebensjahren nichts besonderes.

So dachte sich Kurt Volleck auch nichts dabei, als sich kurz vor Weihnachten der Bürgermeister ankündigte, um ihm zum 90. Geburtstag zu gratulieren. Natürlich war dies ein Ereignis auf das man sich vorbereitete. So waren 3 Kaffeegedecke aufgetan und Edith Volleck hatte einen Kuchen gebacken. Was dann aber vor der Tür stand und der Grund war eine Überraschung in der Überraschung. Zum einen kam der Bürgermeister Müller nicht allein, sondern brachte weitere Gäste mit. Ratsvorsitzender Stefan Krone und die Heimatfreunde Dieter Bielstein und Matthias Schmidt reihten sich in die Gratulantenschar ein. Und dies aus gutem Grund. Kurt Volleck hat in seinen 90 Lebensjahren viel für seine Heimatstadt getan. Unzählige Aufsätze, Abhandlungen, Recherchen, Fotodias und Beiträge in heimatkundlichen Schriften zeigen/tragen seine Hand- und Unterschrift. Zusammen mit Otto Benecke, Ernst Stein, Manfred Feldmann und anderen gehörte er zum Team "Heimatmuseum".



So war für ihn eine unverhoffte Freude, als der Bürgermeister aus seiner Tasche eine weitere Überraschung zog.

Diesmal hatte der Akener Buschfunk stillgehalten. Nichts war an Kurt Vollecks Ohr gedungen. Nicht der Vorschlag vom Museumsleiter Bielstein an den Stadtrat, Kurt Volleck für seine Verdienste als Stadtchronist zu ehren, nichts von der Beratung und vom Beschluss des Rates dies aufzugreifen mit Eintrag im Goldenen Buch der Stadt und der goldenen Ehrennadel zu beschließen und nichts von der Terminsuche, um dies in angemessener und zeitnaher Form zu überbringen (der Jubilär verbrachte seinen Geburtstag nicht in Aken).

Sprachlos und sichtlich gerührt folgte Kurt Volleck den ehrenwerten Worten des Bürgermeisters, und es war nicht Bequemlichkeit, sich zum Eintrag ins goldene Buch zu setzen.

Die folgende Stunde an der nun erweiterten Kaffeetafel der Familie Volleck, die sich guter Gesundheit und eines unabhängigen, gemeinsamen und selbstbestimmten Lebens erfreuen kann, war angefüllt mit Geschichten und Erzählungen aus Vergangenheit und Gegenwart unserer Heimatstadt.

Das Akener Nachrichtenblatt gratuliert dem Jubilar auf diesem Wege zum 90. Geburtstag und zur verdienten Ehrung. Wir danken für die Unterstützung, Begleitung und Ausgestaltung unserer Zeitung in den Anfangsjahren.

Kurt Volleck hat zusammen mit Otto Benecke, Ernst Stein, Karl Müller und Franz Krause, die leider alle nicht mehr unter uns weilen, in zahlreichen Artikeln Heimatgeschichte unseren Lesern nahegebracht.

Wir wünschen ihm und seiner Frau viel Gesundheit und noch zahlreiche gemeinsame Jahre.

Matthias Schmidt

Jugendbegegnungsstätte „Nomansland“

Dankeschön an die Jugendbegegnungsstätte „Nomansland“, Leiterin Steffi Schüler, sowie an unsere Klassenleiter und pädagogischen Mitarbeiter: Frau Paulicke, Frau Paschke, Frau Wanke und Frau Endert.



Ein ganz großes Dankeschön von den Kindern der Klassen 1a und 1b der Werner Nolopp Schule für die wunderschöne Weihnachtsfeier, die wir in den liebevoll weihnachtlich geschmückten Räumen des „Nomansland“ mit unseren Klassenlehrerinnen erleben durften. Es hat allen Kindern super gefallen, bei (von Steffi) selbstgebackenen Plätzchen zu singen, Gedichte aufzusagen und die so sorgsam vorbereiteten Weihnachts-Basteleien anzufertigen. Der Besuch des Weihnachtsmanns mit Geschenken für alle war eine wunderschöne Überraschung.

Auch wir Eltern möchten uns ganz herzlich dafür bedanken, dass es solch eine Einrichtung bei uns in Aken gibt, in der sich nicht nur Jugendliche treffen und sportlich betätigen können, sondern auch unsere Kleinen ganz viel Spaß haben. Irgendwie ist es ja ein „Mehrgenerationenhaus“, denn sogar Rentner besuchen die Begegnungsstätte gern mal auf ein Kaffeekränzchen, oder schauen zum Volleyballturnier auf eine Bratwurst und ein "Bierchen" vorbei. Auch die jungen Eltern, die ihre Jugend hier verbrachten, kommen gern mit ihren Kindern zur Steffi in den Club. Ich kann mir keinen geeigneteren Leiter für dieser Begegnungsstätte vorstellen als „unsere“ Steffi. Sie betreibt das mit so viel Arrangement und Herzblut, einfach lobenswert!

Ich freu mich schon auf das nächste „Event“ im „Nomansland“ und kann nur - auch im Namen der anderen Eltern und Kinder - sagen: Vielen Dank! Prima, weiter so!

Kreative Nachwuchs-Retter 26 Projekte im Rahmen der EMS-Weihnachtsspende gefördert

Staßfurt-Brumby. „Sie alle sind Gewinner, und das gleich in mehrfacher Hinsicht“, betonte Jens Brenner, Geschäftsführer der Erdgas Mittelsachsen GmbH (EMS) am Montag. Seine Zuhörer: Vertreter von Nachwuchsorganisationen auf den Gebieten des Brand- und Katastrophenschutzes sowie des Rettungsdienstes. Sie hatten sich anlässlich der Übergabe der diesjährigen EMS-Weihnachtsspende im neuen Hauptsitz des regionalen Energieversorgers im Staßfurter Ortsteil Brumby eingefunden.



von links: Michael Kiel (Stadtjugendfeuerwehrwart Aken), Jens Brenner (Geschäftsführer der Erdgas Mittelsachsen GmbH), Dr. Bernd Hädicke (Prokurist EMS)

Mit Blick auf den „Gewinner-Status“ verwies Brenner auf den nach seinen Worten - gar nicht hoch genug einzuschätzenden Einsatz der ehrenamtlichen Helfer zum Wohle aller. „Das Hochwasser vom Juni 2013 und seine Folgeschäden haben wir alle noch vor Augen. Auch da waren Sie es, die oft bis an den Rand der Erschöpfung und teilweise darüber hinaus für andere Menschen da waren“, so Brenner weiter. Ein Gewinn sei es zudem, dass die Hilfsorganisationen frühzeitig an die Zukunft denken und viel Zeit und Engagement in die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen investieren. Jens Brenner: „Und wenn wir dieses Engagement ein Stück weit fördern können, dann macht uns das stolz und glücklich zugleich.“

Die Geschäftsleitung der EMS hatte der Tradition folgend auch in diesem Jahr auf das Verschicken hochwertiger Weihnachtsgeschenke an Geschäftspartner verzichtet. Stattdessen wurde eine Summe von insgesamt 12.000 Euro bereit gestellt, um Projekte von Nachwuchsorganisationen von Freiwilligen Feuerwehren, Wasserwehren, dem Technischen Hilfswerk und dem Rettungsdienst zu unterstützen.

Zuvor hatte die EMS über die Kommunen, in denen sie in den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld und Jerichower Land sowie dem Salzlandkreis tätig ist, bzw. über die regionalen Medien zu einem Kreativ-Wettbewerb aufgerufen.

Dem Aufruf folgten schließlich 22 Kinder- und Jugendfeuerwehren sowie die Nachwuchsgruppen von zwei THW-Ortsvereinen, einer Wasserwehr und einem DRK-Kreisverband.

„Diese Resonanz hat uns positiv überrascht. Noch viel mehr hat uns jedoch die Vielfalt der Projekte und die Kreativität, mit der diese in den Bewerbungen umgesetzt wurden, begeistert“, resümierte der Geschäftsführer. Neben teils mehrseitigen Bewerbungsschreiben wurden Bastelarbeiten, Bild-Collagen, ja sogar eine Lebkuchen-Feuerwehr und ein eigens für den Wettbewerb produziertes Video eingereicht.

Das wiederum habe den Initiatoren von der EMS die Auswahl und Bewertung recht schwer gemacht. So schwer, dass am Ende keine Bewerbung leer ausging und jede Initiative von der EMS-Weihnachtsspende 2014 partizipieren kann.

Weihnachtlicher Gottesdienst an Heiligabend

Am Nachmittag des Heiligabends herrschte große Aufregung bei den Kindern und Jugendlichen des Musikkreises unserer Gemeinde. Seit Wochen schon hatten sie fleißig für diesen Tag geprobt.

Das Krippenspiel erzählte von einer Goldenen Kette, die eigentlich für das Jesuskind bestimmt war und deren kostbare Kettenglieder auf dem weiten Weg zu dem neugeborenen Kind „verloren“ gegangen sind.

So ganz verloren allerdings auch wieder nicht.

Auf dem Reiseweg der Heiligen Drei Könige kommen die Kettenglieder nämlich Menschen zugute, die sie dringend brauchten. Sie stifteten Frieden, machten Familien satt und versteinerte Herzen wieder warm.

Deswegen war das Jesuskind in der Krippe auch nicht enttäuscht, dass das ihm dargebrachte Geschenk an Pracht eingebüßt hatte. Zufrieden sah es die Heiligen Drei Könige mit ihren Begleitern an, deren Gesichter von Frieden erfüllt waren.



Ein besonderer Dank gilt Pfarrer Günther Werner für die feierliche Gestaltung des weihnachtlichen Gottesdienstes sowie allen Beteiligten, die zum Gelingen der Messe beigetragen haben.

A. Kuchta

KiTa Lebensfreude



...Und wieder beginnt ein Neues Jahr. Das Alte zieht noch einmal an uns vorüber, lässt uns an manchen Stellen innehalten und DANKE sagen. Danke allen Initiativen, Vereinen, Firmen, Privatpersonen und Eltern, die am Gelingen unserer Vorhaben beteiligt waren und vielleicht auch in Zukunft beteiligt sein werden.

Besonders hervorheben wollen wir hierbei die tatkräftige Unterstützung des LandFrauenvereins Aken und unser gemeinsames Projekt „**GartenKinder**“. Weiterhin danken wir der Initiative der EDEKA-Stiftung „**Aus Liebe zum Nachwuchs – Gemüsebeete für Kids**“ und dem EDEKA „Muth“ Aken für die „fruchtbare“ Zusammenarbeit.

2008 wurde unsere Einrichtung erstmalig mit dem Zertifikat „**Gesunde KiTa**“ der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. ausgezeichnet. Mit den oben genannten Aktionen können wir diese Arbeit ergänzen und fortsetzen. Im November 2014 erhielten wir das Zertifikat „Gesunde Kita“ zum 3. Mal.

An dieser Stelle möchten wir nicht die gute Zusammenarbeit unseres Kuratoriums vergessen. Auch Matthias Busse, der unseren alljährlichen Weihnachtsmarkt zum Leuchten bringt, senden wir auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön. Vom Erlös des Weihnachtsmarktes konnten wir den Kindern einen erlebnisreichen Tag in Dessau-Roßlau ermöglichen. Nach

dem Weihnachtsmärchen der BBS I des Anhaltischen Berufsschulzentrums „Hugo Junkers“ war noch genügend Zeit sich im „IGEL-MIZZI“ Indoor-Spielplatz auszutoben und dem Weihnachtsmann ein Ständchen zu singen.

Wir wünschen allen Kindern, Eltern, Großeltern, Mitstreiterinnen und Mitstreitern ein gesundes, ereignis- und erfolgreiches Neues Jahr.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der integrativen Kindertagesstätte „Lebensfreude“

Weihnachtsturnier des TAE KWON DO Club Aken e.V.

Am 13. Dezember konnten wir wieder zu unserem alljährlichen Weihnachtsturnier einladen.

Zu diesem Ereignis für die Nachwuchssportler trafen sich 30 Sportler aus Schönebeck, Bernburg, Seehausen und natürlich Aken, um ihr Können zu beweisen und Erfahrungen für ihren weiteren sportlichen Weg zu gewinnen. Spannende Kämpfe in den verschiedenen Alters- und Gewichtsklassen konnten dabei von den Zuschauern verfolgt werden.



Ein besonderer Höhepunkt war für uns die Übergabe neuer Trainingsanzüge durch das Bauunternehmen Steffen Frank. Hierfür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Wir wünschen allen Mitgliedern unseres Vereins, ihren Eltern und Familien, unseren Sponsoren und Helfern alles Gute und Gesundheit im Jahr 2015.

Interessierte sind jederzeit zu einem vierwöchigen Schnupperkurs bei uns willkommen. Unser Training findet Montag, Dienstag und Donnerstag von 17:30 – 19:00 Uhr im „Berliner Hof“ statt.

Altes Jahr erfolgreich beendet -Resümee des Frauenchores Aken

Die Vorweihnachtszeit mit vielen Terminen und Konzerten ist Vergangenheit. Hier an dieser Stelle möchten wir einen kleinen Rückblick geben. Die Vorweihnachtszeit bedeutet für viele Menschen Hektik, aber auch besinnliche Stunden. Wir haben uns wie jedes Jahr im Dezember zur Aufgabe gemacht, die besinnlichen Stunden in verschiedenen Einrichtungen und Vereinen musikalisch zu umrahmen. Mit vollem Terminkalender starteten wir im Dezember durch. Und wir können mit Recht sagen dass wir unsere Aufgabe mit vollster Zufriedenheit des Publikums und unsererseits erfüllt haben.

Ein besonderes Highlight war, wie in jedem Jahr, das Weihnachtskonzert in der Nikolaikirche, zu dem der Männerchor uns jedes Jahr einlädt, um an der Programmgestaltung mitzuwirken. Die Resonanz der Besucher war überwältigend.



Jetzt starten wir in ein neues Jahr und wir wünschen uns, dass es so erfolgreich wird wie Letzteres.

Mädels und Damen, die Lust und Freude am Singen haben sind sehr willkommen bei uns.

**Erste Probe: 03.02.2015 - 19.00 Uhr /
Speiseraum der Werner-Nolopp-Schule Aken**

Den Akener Bürgern und ihren Gästen wünschen wir ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr.

Kerstin Brandt
Frauenchor Aken

Gekämpft; gehofft und verloren.

Nach langer schwerer mit großer Geduld ertragener Krankheit nehmen wir Abschied von

Renate Gerhardt geb. Specht
geb. 9. 11. 1943 verst. 5. 1. 2015

In stiller Trauer:
**Dein Ehemann Georg
Dein Sohn Thomas mit Yvonne
Dein Enkelsohn Steven – Tom
sowie alle Angehörigen**

Aken (Elbe), im Januar 2015

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 23. Januar 2015, um 11 Uhr, auf dem Friedhof in Aken (Elbe) statt.

Wir sagen danke für die tolle Überraschung
und Aufmerksamkeiten
bei Martin, Carolin, Marina und Walter.

Carmen & Michael

Aken (Elbe) im Dezember 2014



**Reparatur
Installation
Nachtspeicheranlagen**

Elektro-Service Mohs

Inhaber: Heiko Mohs • Elektromeister

Köthener Chaussee 1 • 06385 Aken • Tel. 03 49 09 / 8 54 94

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Seit 1996 für
Sie im Einsatz



**Die Dessauer
Dienstmänner**

Ihre freundliche Handwerkervermittlung

schnell & zuverlässig

- Fensterreinigung • Teppichshampoonierung
- Tischler- und Trockenbauarbeiten
- Fliesenleger- und Malerarbeiten
- Gartenarbeiten • Maurer- u. Pflasterarbeiten
- Umzüge • Transporte u. Entrümpelungen

**Kochstedter Kreisstraße 11 • 06847 Dessau
Tel.: 0340-8504427 • Fax: 0340-8508627**

Meisterbetrieb

Frank & Frank Inhaber
Detlef Frank

Bausanierung / unsere Leistungen:

- Neu-Umbau • Innenausbau/Trockenbau
- Stuckfassaden • Vorhangfassaden • Vollwärmeschutzfassaden
- Glattputz Fassaden • Natursteinklinker/Klinkerriemchenfassaden
- Treppen- und Treppenhaussanierung/Granit Fensterbänke
- Fliesenarbeiten/Bäder • Fußbodenverlegung
- Fenster- und Türen aus Kunststoff u. Holz / Innentüren
- Maler- u. Tapezierarbeiten • eigenes Gerüst

☎ **03 49 09 / 8 24 22 • 0173-896 67 97**

**Bahnhofstraße 44 • 06385 Aken
– Termine nach Vereinbarung –**



Wieder ein Akerer Dachdecker



**Herlau
Dach und Bau GmbH
Ingo Hermann**

An der Mühle 7 • 06385 Aken-Kühren

**Büro: Bahnhofstraße 11a • Wulfen
Tel. 03 49 79 / 2 10 05 • Fax: 2 25 75**



Siebert

Brennstoffhandel und
Mineralöltransporte GmbH



Roonstraße 31 (Nähe Bahnhof) • 06385 Aken (Elbe)

**Heizöl • Diesel • Rekord Brikett • Holz • Koks
Holzkohle • Kies, Sand, Erde • Transporte
– Heiz & SPAR - Konto –**

Poolservice Aken Inh. Gerald Siebert

Qualitätsschwimmbekken von hobby-pool
Ersatzauskleidungen • Filtersysteme • Anschlussmaterial • Leitern
Abdeckungen • Wasserpflegethemikalien • Whirlpools und Saunen

Öffnungszeiten:

**Mo-Fr 8-12 Uhr & 13-17 Uhr, Sa 9-12 Uhr
Roonstraße 31 • 06385 Aken (Elbe)
Tel. 034909-82903 • Fax 034909-82904
Funk 0172-3477203
E-Mail: Siebert-Aken@t-online.de**

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Aken (Elbe)

**Bei Wasser- und Fernwärmeproblemen
Telefon 01 72 / 6 30 82 64**



**Ob Heizung, Dachrinne
oder Sanitär,
Ihr Fachbetrieb heißt**

Dany & Bär

**Inh.: Dietmar Danapfel & Ingo Bär
MitGas - Vertragsinstallateur**

Jetzt Heizkosten senken!!!

- Wärmepumpen
- Solaranlagen/Fördermittel
- Öl-Gas Brennwerttechnik
- Kombi-Festbrennstoffanlagen

Kantorstraße 62a • 06385 Aken • Tel.: 03 49 09 / 8 44 61
Fax: 8 44 63 • www.dany-baer.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr & 17.00 - 18.30 Uhr

Verlags-Information

Die nächste Ausgabe des ANB erscheint
am Freitag, dem 23. 01. 2015.

Der Redaktionsschluss zu dieser Ausgabe ist
am Donnerstag, dem 15. 01. 2015.

Wohnung in Stadtmittle zu vermieten

1 1/2 Zimmer, möbliert, Küche + Du, WC + Waschmaschine.
2. Etage, 48,5 m², separ. Gasheizung + w.W.

Kaltmiete = 210,00 €
+ Betriebskosten-Abschlag bei 1 Person = 85,00 €
295,00 €

Telefon: 034909-82452 (nach 18 Uhr)

2-Raum-Wohnung, DG, 49 m² mit Nebenglass, sanierter Altbau, ruhige Innenstadtlage.

KM: 250 € + NK: 140 €

Ab 1. 2. 2015 frei.

Telefon 03496-572310, ab 18 Uhr (AB ist geschaltet)

Garage an der Rohrlache zu vermieten.

Telefon 0151-55547829



Allen Bekannten und Freunden
gebe ich bekannt, dass mein Bruder.

Roland Kwaschny

verstorben ist.

Besonderen Dank gilt dem Pflgeteam der WG 3
des Pflgeheimes PRO VITA in Bernburg.

In tiefer Trauer:
Georg Schwingeweitzen

Die Beisetzung fand in aller Stille statt.



Steinmetz Gaedke®



Susigker Straße 30
06385 Aken • Telefon 8 25 74

Bernd Gaedke, Steinmetzmeister
René Gaedke, Steinmetz- & Bildhauermeister,
Restaurator im Handwerk

www.Steinmetz-Gaedke.com



Allen Freunden und Bekannten, meinen
verehrten Kolleginnen und Kollegen der
Lehrerrentnergruppe, dem Leiter des Heimat-
museums und meinen ehemaligen Schülerinnen
und Schülern mit denen ich mich heute
noch besonders verbunden fühle, danke ich auf
diesem Wege für die aufrichtigen Glückwünsche
und Aufmerksamkeiten zu meinem

90. Geburtstag.

Mit Stolz und Dankbarkeit erfüllte mich der völlig
überraschende Besuch des Bürgermeisters mit
Vertretern des Stadtrates, die mir persönlich ihre
Glückwünsche überbrachten und mich für meine
jahrelange Tätigkeit als ehrenamtlicher Stadtchronist
und für meine Dokumentationen über die Heimat
mit der Ehrennadel der Stadt Aken (Elbe) und dem
Eintrag ins Ehrenbuch auszeichneten.
Die Ausrichtung einer kleinen Feier im
Familienkreise in Wernigerode durch meinen Sohn,
meinem Enkelsohn und ihren Lebensgefährtinnen
war für mich und für meine Frau das schönste
Geschenk zu meinem Ehrentag.

Für das Jahr 2015 wünsche ich meiner Heimatstadt
ein weiteres Wachsen, Blühen und Gedeihen!

Kurt Volleck und Frau

Aken (Elbe) im Dezember 2014

Danksagung

*Die Mutter war's,
was braucht's der Worte mehr.*



Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme
durch liebevoll geschriebene und gesagte
Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie
ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte
unserer lieben Verstorbenen

Käthe Möhring

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten,
Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt Herrn Dipl. Med. N. Weiß, dem
Trauerredner Herrn Bütow, dem Beerdigungsinstitut
Geise, Inh. René Gaedke sowie der Gärtnerei Zehle.

In stiller Trauer im Namen aller Angehörigen:
Birgit Welsch

Aken (Elbe), im Dezember 2014



Dachdeckerbetrieb Udo Hermann – Wulfen

Ob steil oder flach – wir finden
die richtige Lösung für jedes Dach!

Unsere Leistungen für Sie schnell und preiswert:

- Bedachungen aller Art
- Asbestsanierungen
- Fassadengestaltung
- Notreparatur-Service
- Bauklempnerei und Abkantservice

Nutzen Sie unsere günstigen Angebote

**Handwerksbetrieb
für Dach- und Dachklempnerarbeiten**
Gartenstraße 3 · 06369 Wulfen
Tel. (034979) 2 13 91 · Fax (034979) 3 02 25
Funk 01 70 / 2 14 58 56

Bauunternehmen Steffen Frank

Bärstraße 48 · 06385 Aken/ Elbe
Tel./Fax: 034909 - 33 98 64
Mobil: 0177 - 38 10 836
www.stf-bau.de
info@stf-bau.de

- Fliesen
- Garten- & Landschaftsbau (Pflasterarbeiten)
- Trockenbau
- Fenster & Türen
- Wärmedämmfassaden
- Putzfassaden aller Art (z.B. Kratzputz, Glattputz)
- Innenputz
- eigenes Gerüst

MAFA Industrieservice GmbH Heizung – Lüftung – Sanitär



Niederlassung Dessau

Telefon 0340 / 850 71 03

E-mail: hls-dessau@mafa-industrieservice.de

- Heizung • Sanitär • Gas • Solar •
- Festbrennstoffkessel • moderne und behindertengerechte Bäder • Wartung Ihrer Heizungsanlage

Selbstverständlich für uns: **24-h-Notdienst**

Herr Nöthling 01 77 / 4 20 72 29
Herr Senft 01 77 / 3 29 57 70

• www.aken-regional.de •

HUGO

Parkstraße 15
Haus und Garten Office 06386 Kleinzerbst

Telefon 034909-70721 • Mobil 01575-7523269

- Hausmeisterservice
- Garten- & Landschafts-Bau
 - Trocken-Bau
- Aufstellen & Montage von Möbeln
 - Wohnungsauflösung
 - Erdaushub
- Einbau genormter Baufertigteile
 - Raumausstattung

HUGO-Kleinzerbst@gmx.de



Dienstleistung am Bau & Hausmeisterservice

Marko Waldt

- Meine Leistungen für Sie:
- Einbau von Türen + Fenstern, Trockenbau
 - Wege- und Terrassenbau (Pflasterarbeiten)
 - Putz- und Mauerreparaturen (Ausbesserung)
 - Grundstücksentwässerung
 - Anfahren von Sand, Kies, Schotter, Splitt und Muttererde
 - Verlegung von Laminat und anderen Bodenbelägen
 - Wohnungsrenovierungen (Malern, Tapezieren, Vertäfelung von Decken und Wänden)
 - Gartenpflege und -bearbeitung (z. B. Rasen mähen, Hecken schneiden, Baumbeschnitt, Bäume fällen, Setzen von Zäunen)
 - eigene Hebebühne und Rüstung (z. B. für Dachrinnenreinigung und -reparatur u.ä.)
 - Entkernung und Abriss ... sowie alle anfallenden Arbeiten im Haus, Hof und Garten

Kleines Dorf 1 • 06386 Aken • OT Kleinzerbst

Mobil: 01 72 / 9 01 11 82 • Tel. / Fax: (034909) 3 93 19 / 3 96 62

*Wir wünschen ein
gesundes neues Jahr
und danken für das
erwiesene Vertrauen.*

Wieder ein Akener Dachdecker



Herlau
Dach und Bau GmbH
Ingo Hermann

An der Mühle 7 • 06385 Aken-Kühren

Büro: Bahnhofstraße 11a • Wulfen
Tel. 03 49 79 / 2 10 05 • Fax: 2 25 75

TAXI-FRANKE
 PERSONEN & GÜTERTRANSPORTE FAHRZEUGVERMIETUNG

AKEN (ELBE) 034909
83383
 oder
 0172 3601540

Krankentransportfahrten für alle Kassen und Berufsgenossenschaften sitzend auch im Rollstuhl mit Rampe



Klemptneri Günther Pakendorf

Fachbetrieb für Gas • Wasser • Heizungen

06385 Aken • Mühlenstraße 34

Telefon / Telefax (03 49 09) 8 55 46

Wir bieten Ihnen zu fairen Preisen:

- Badinstallationen
- Gas-, Öl- und Flüssiggasheizungen, auch Umstellung möglich
- Verkauf und Montage von Gasgeräten aller Art
- Ausführung von Dach- und Blechklempnerarbeiten
- Umschlussarbeiten an die öffentliche Kanalisation

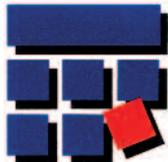
Türkische Riviera Alles frisch, alles lecker!

Wir wünschen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Telefon: 03 49 09/15 16 96, Mobil: 01 52/22 81 08 72
 Markt 17, 06385 Aken/Elbe

Öffnungszeiten:
 Mo. – Sa. 10 Uhr – 22 Uhr und So. 15 Uhr – 22 Uhr

Fliesenlegerfachbetrieb
Thomas Brüning



- Qualitäts- und fachgerechte Verlegung von Fliesen, Platten, Mosaik und Naturstein
- Beratung und Planung zur Badgestaltung
- Umbau, Modernisierung und Sanierung von Bädern, Terrassen und Balkonen
- Verkauf von Fliesen und Zubehör
- Fassadengestaltung

Lazarettstraße 14 • 06385 Aken (Elbe)

Termine nach Vereinbarung
0177 / 87 91 791

SalzlandEnergie – für Sie wieder unterwegs in:



jeweils mittwochs, 14. und 28. Januar, 14 bis 16 Uhr sowie freitags, 16. und 30. Januar, von 9 bis 12 Uhr auf dem Markt.

Nah. Stark. Günstig. Die neue Energie für unsere Heimat. Informieren und Sparen! Vorbeikommen lohnt sich garantiert.

Sie interessieren sich für **SalzlandGas** und **SalzlandStrom** oder haben Fragen rund um das Thema **Energieeffizienz**? Dann kommen Sie zu unserem **Infomobil**, und starten Sie mit uns Ihre persönliche **Energiewende**!

Scheuen Sie sich nicht uns anzusprechen. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie und vergleichen für Sie die Energiepreise. Für die Beratung über Ihre individuellen **Spar-Vorteile** bringen Sie bitte Ihre **letzte Abrechnung** (Erdgas, Strom) mit.

Übrigens, unsere **Produktangebote** gibt es auch mit **langfristiger Preisgarantie**.
 Wir freuen uns auf Sie.

Weitere Infos:
 Im Internet unter www.salzlandenergie.de, per Mail: info@salzlandenergie.de oder in unserem Kundenzentrum »Energie-Bündel« (Telefon 03928 789-345).

SalzlandEnergie ist ein Angebot der Erdgas Mittelsachsen GmbH (www.e-ms.de).



Gas und Strom für die Region

Firma Lars Weise
all in one

Grünanlagen- und Gartenpflege
 Hecken- und Baumbeschnitt (Obstbäume)
 Dachreparaturarbeiten
 Pflaster- und Erdarbeiten
 Trockenbau und alle
 Arbeiten in Haus und Hof



Kantorstraße 20 • 06385 Aken / Elbe
Telefon: 034909-86605
Mobil: 0172-7418393

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Franz Junger

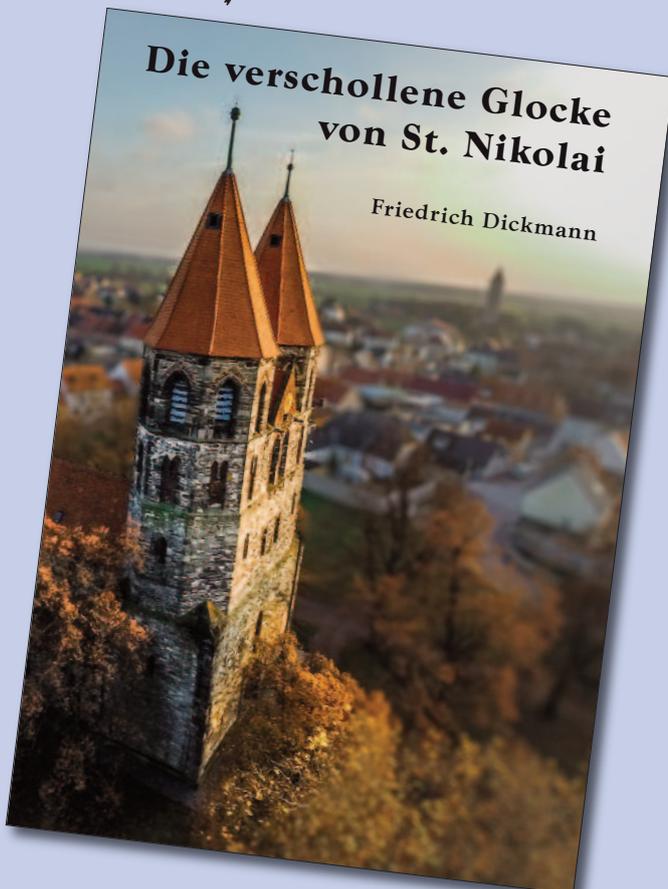
geb. 18. 5. 1941 verst. 11. 11. 2014

Besonderer Dank gilt meinen lieben Kindern, Schwiegerkindern und Enkeln mit Partnern, die mich durch die schwerste Zeit begleitet und unterstützt haben, Herrn Dr. K. Reinhardt und seinem Team, dem Beerdigungsinstitut Geise, Inh. R. Gaedke, dem Redner Herrn René Gaedke für seine einfühlsamen und gewählten Worte, den „Akener Bierstuben“ sowie der Firma Blumen- Greunke, Inh. Heike Schulze.

In stiller Trauer:
Ruth Junger im Namen aller Angehörigen

Aken (Elbe), im Dezember 2014

Neue Bücher aus dem Hause Gottschalk



Erhältlich bei:
Druckerei Gottschalk,
Buchhandlung am Markt,
Foto-Böckelmann, Raschke Reisen
A-Z Shop und Toto-Lotto am Dreieck